

senbildung auf das Wesentliche und ermöglicht den gelenkt-selbstständigen Aufbau des Fremdsprachenmonitors.

Die sich anschließende Übungsphase bietet praxisnahe Kursaktivitäten in wechselnden, oft bewegten Sozialformen, die die verschiedenen Lerntypen berücksichtigen.

In Modellversuchen haben sich Unterrichtseinheiten (UE) von 3–4 als sinnvoll erwiesen, verteilt auf 20 Sitzungen. Es ist auch möglich, einen Grundkurs von 10 x 4 UE einzurichten, der sich auf die Wortartenunterscheidung, das Verbaktanten- und Satzbaummodell sowie die Präpositionen beschränkt. Teilnehmende können anschließend in weiterführende Kurse üblicher Formate eingestuft werden.

Ziel des Lehrwerks ist die Befähigung zum verständnisvollen und selbstständigen Umgang mit der Grundstufengrammatik – also der Erwerb einer soliden Basis für jedes weitere Fortschreiten in der deutschen Sprache.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lernergruppen viel Spaß und Erfolg!

www.netzwerk-lernen.de

1. Stephen Krashen: *Second Language Aquisition and Second Language Learning*. Oxford: Pergamon Press 1981; Mario Kirschbaur: *How do Second Language Learners Correct Themselves?* In: *IATLIL Newsletter*, April/May 1997, S. 104.
2. Z. B. Skill-Autorenteam: *Kreativ Lehren und Lernen*, Gabal Verlag, 1996.
3. Harald Weinrich: *Textgrammatik der deutschen Sprache*, Duden Verlag 1993; zum Begriff des Verbtheaters: Evelyn Müller-Küppers: *Dependenz-Valenz- und Kausstheorie im Unterricht Deutsch als Fremdsprache*, 1991, Materialien Daf Nr. 36.

Aktivitätenbox

Satzbaumaschine 1

Bereiten Sie Papierblätter in den bekannten Satzteile-Farben vor. Schreiben Sie entsprechende Satzteile eines Satzes gut lesbar auf diese Blätter. Nehmen Sie dazu am besten dicke Filzstifte. Nehmen Sie dann ein Blatt und halten es gut sichtbar vor sich. Stellen Sie sich nebeneinander auf, sodass (sinnvolle) Sätze entstehen. Experimentieren Sie ein wenig: Ändern Sie die Reihenfolge der Personen. Wo können die Personen stehen und wo nicht? Lassen Sie sich von Ihrer Kursleiterin/Ihrem Kursleiter korrigieren.

Satzbaumaschine 2

Wie Satzbaumaschine 1, aber: Arbeiten Sie in Gruppen von 3–4 Personen. Jede Gruppe ist nur für bestimmte Satzteile zuständig: Verben oder Subjekte oder Objekte oder Angaben. Schicken Sie eine Person aus jeder Gruppe nach vorne (bei der Verbklammer brauchen Sie zwei Personen aus der Verbgruppe). Dabei entstehen oft lustige Sätze. Wenn eine Person nicht passt, können Sie sie durch eine andere Person austauschen.

Satzpuzzle 1

Arbeiten Sie in Gruppen. Schreiben Sie die Satzteile und Verben eines Satzes aus der Übung auf kleine Zettel in den bekannten Farben. Legen Sie die Satzteile auf Ihren Tisch, sodass sinnvolle Sätze entstehen. Experimentieren Sie ein wenig: Ändern Sie die Reihenfolge der Zettel. Welche Möglichkeiten gibt es? Diskutieren Sie diese Möglichkeiten.

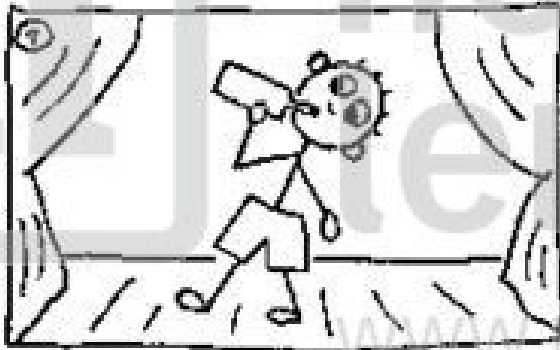
Satzpuzzle 2

Arbeiten Sie in Gruppen. Schreiben Sie fünf Sätze zu den Grammatikthemen, die Sie bis jetzt gelernt haben (Verben mit Subjekt; Verben mit Subjekt und Akkusativobjekt; Verben mit Subjekt, Akkusativobjekt und Dativobjekt; Pronomen; Zeit- und Ortsangaben; Verbklammer mit Modalverben oder trennbaren Verben). Lassen Sie sich diese Sätze von Ihrer Kursleiterin/Ihrem Kursleiter korrigieren. Dann schreiben Sie die Satzteile Ihrer Sätze auf kleine Zettel in den bekannten Farben. Mischen Sie die Zettel und geben Sie sie an Ihre Nachbargruppe weiter. Start: Legen Sie die Zettel von Ihrer Nachbargruppe auf den Tisch, sodass wieder fünf sinnvolle Sätze entstehen. Die schnellste Gruppe gewinnt. Spielen Sie so lange, bis alle Satzpuzzles ausgetauscht sind.

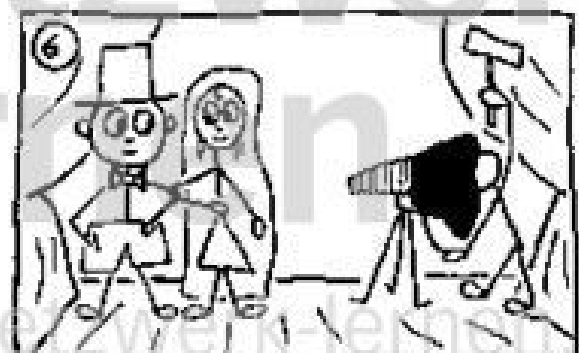
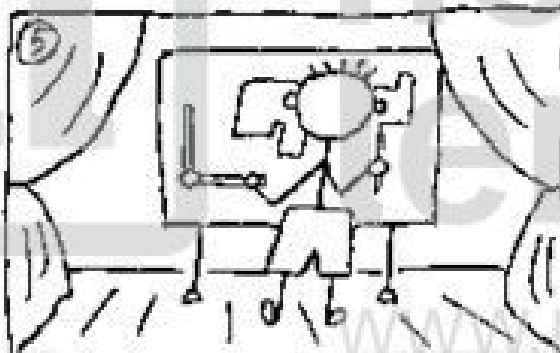
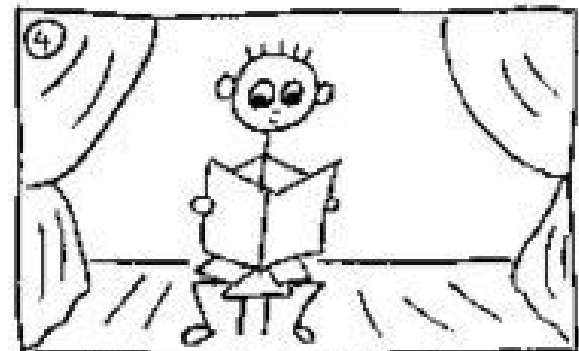
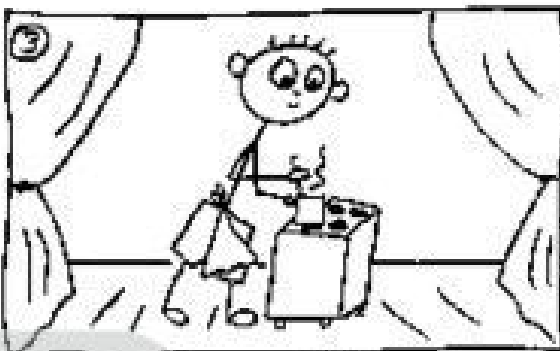
Geschichten ums Verb 1

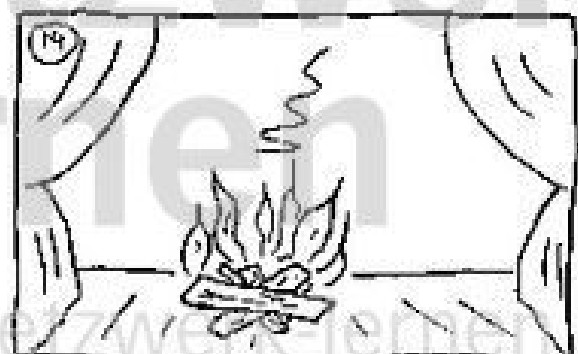
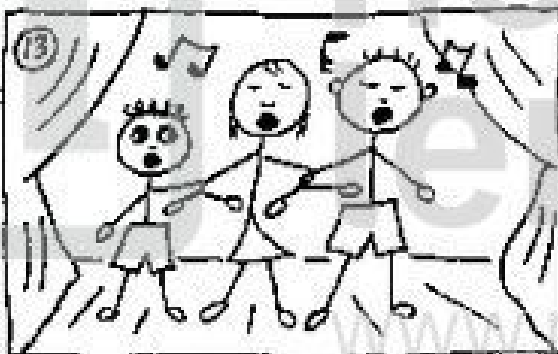
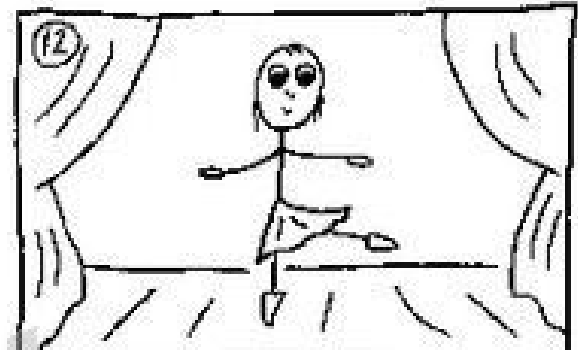
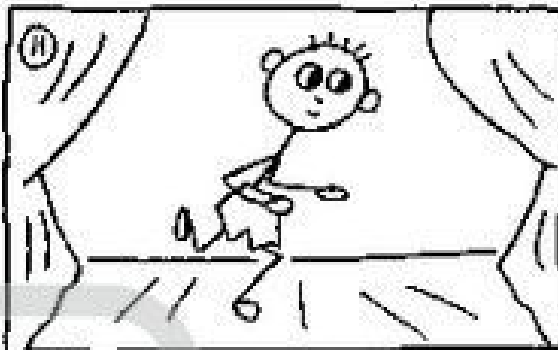
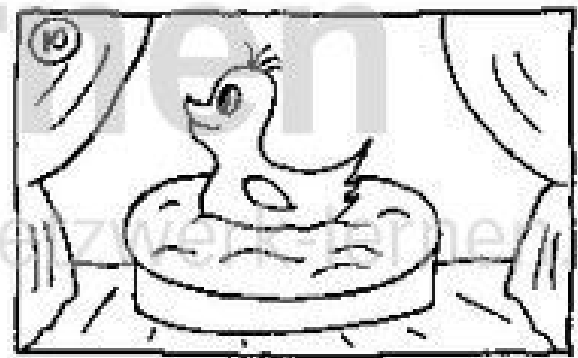
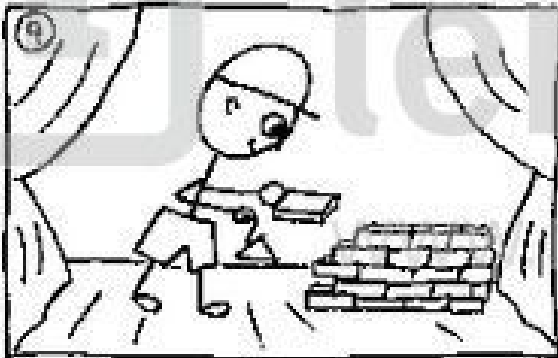
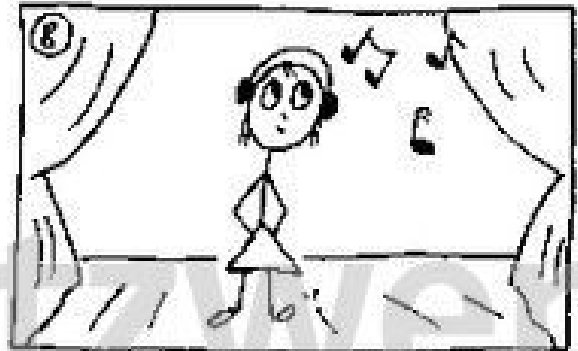
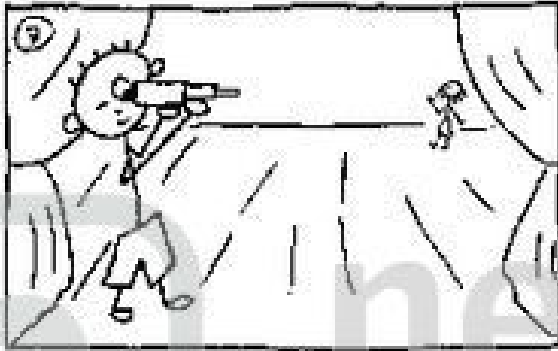
Verbtheater: Verben mit Subjekt und Objekt

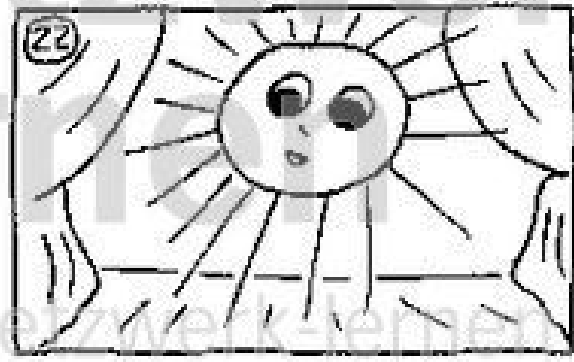
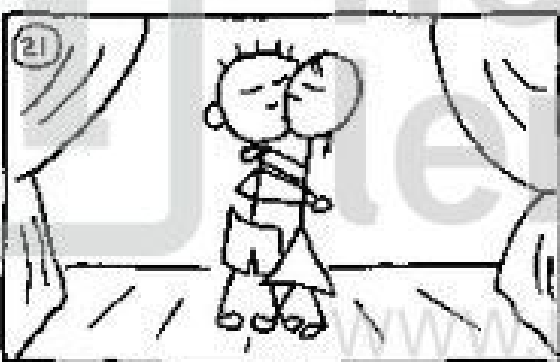
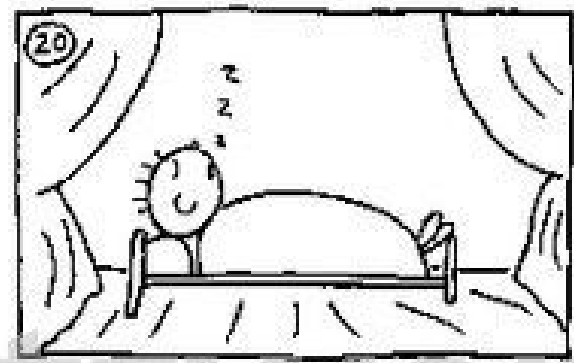
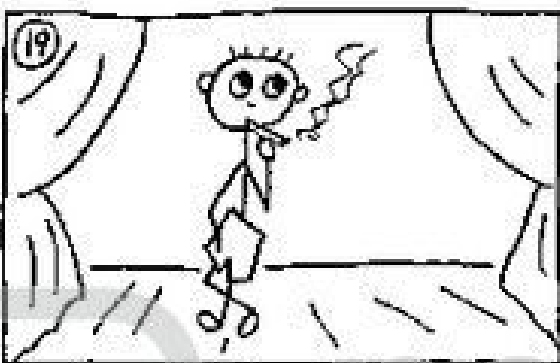
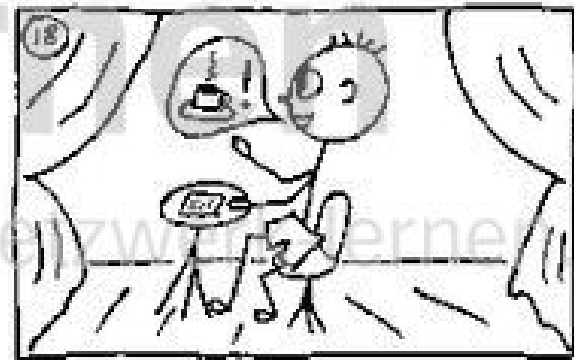
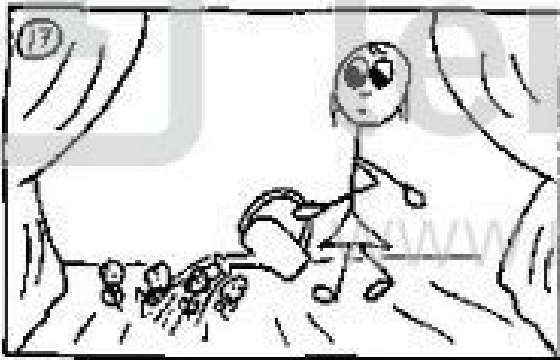
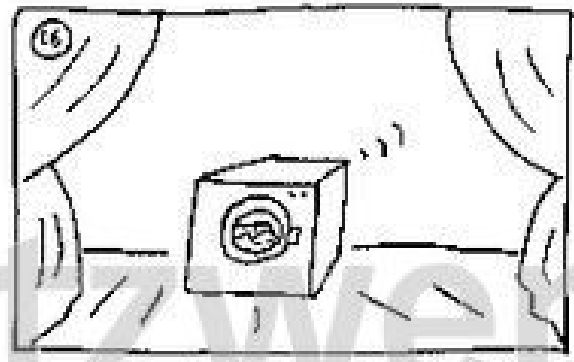
Übung 1 a) Was machen die Personen/Tiere/Geräte auf den folgenden Bildern?
Schreiben Sie mit einem Wort unter jedes Bild, was da passiert.

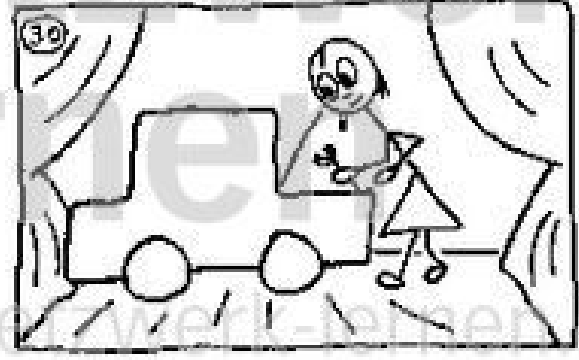
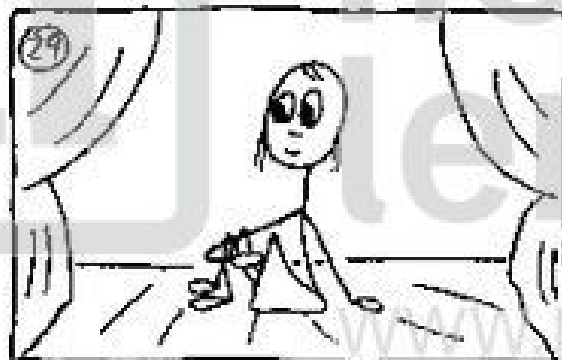
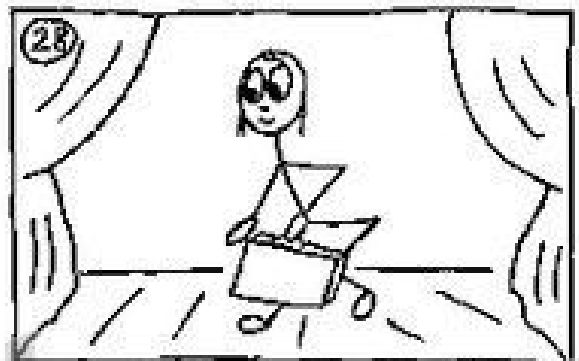
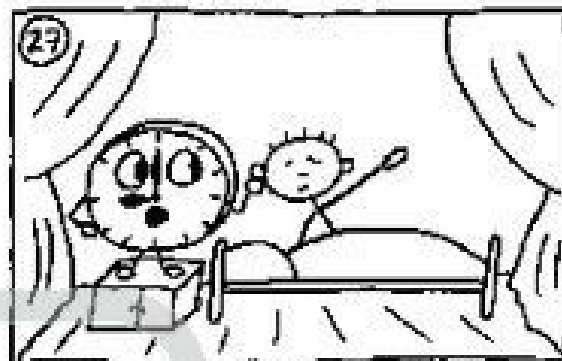
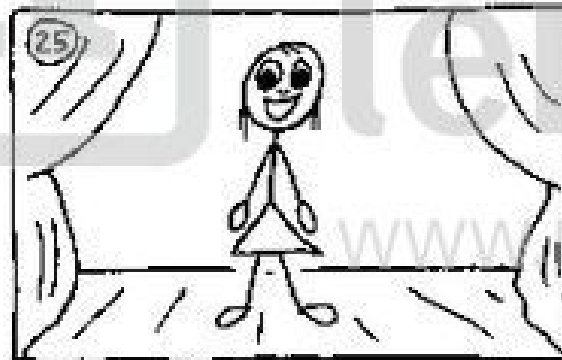
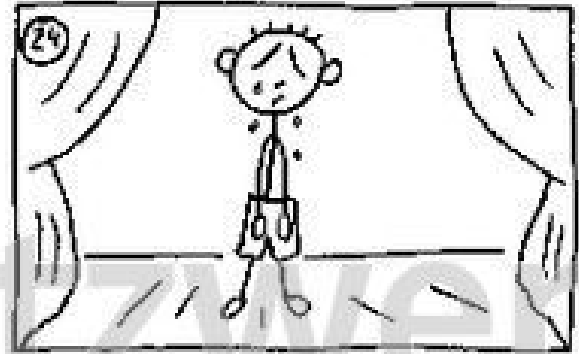
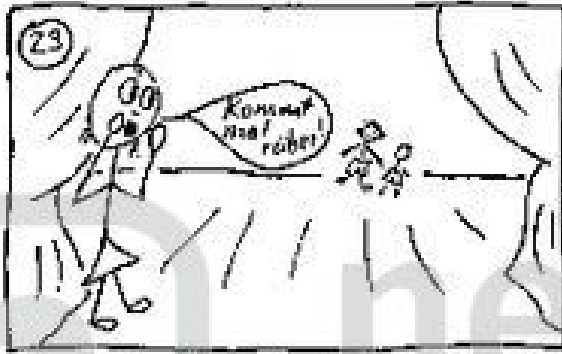


backen

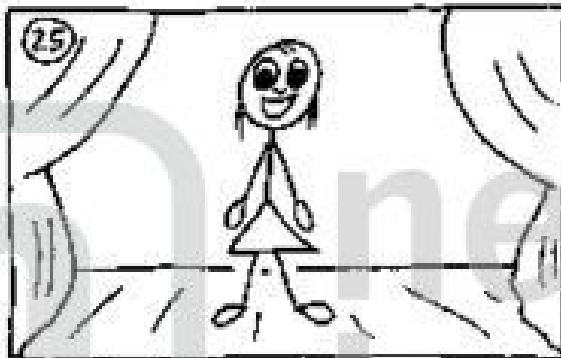








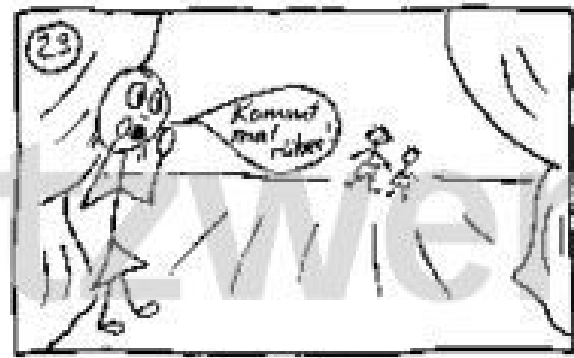
- b) Malen Sie diese zwei Bilder genauso an wie die Beispiele auf der Umschlagseite.
Malen Sie dann die Bilder 1 – 30 an.



lachen

Frieda lacht.

Lachen ist ein Verb. *Frieda* ist das Subjekt, sie tut etwas. Das Verb *lachen* bindet eine Person, Personengruppe oder Sache. Die Grammatik sagt dazu Subjekt. Das Subjekt steht im Nominativ.



rufen

Frieda ruft die Kinder.

Rufen ist auch ein Verb. *Frieda* ist wieder Subjekt, sie tut etwas – sie ruft die Kinder. *Die Kinder* sind hier Objekt. Sie rufen nicht. Das Verb *rufen* bindet eine Person, Personengruppe oder Sache und eine zweite Person, Personengruppe oder Sache, also Subjekt + Objekt (hier im Akkusativ).

- c) Spielen Sie Theater: Spielen Sie den anderen Kursteilnehmern immer ein Bild pantomimisch vor. Lassen Sie sie raten, welches Bild Sie darstellen. Wie viele Personen oder Sachen brauchen Sie mindestens, damit die anderen verstehen können, welches Verb Sie vorspielen?

Ergänzen Sie die Regel.

Im Deutschen ist das Verb der wichtigste Satzteil. Jedes Verb ist wie ein kleines Theaterstück. Manchmal gibt es auf der Bühne nur eine Person/Personengruppe oder Sache. Diese Verben binden ein _____ an sich.

Manchmal braucht man auf der Bühne eine Person/Personengruppe oder Sache und noch eine Person/Personengruppe oder Sache, damit der Zuschauer das Theaterstück versteht. Diese Verben binden ein _____ und ein _____ an sich.

www.netzwerk-lernen.de

Geschichten ums Verb

Übung 2 a) Unterstreichen Sie die Verben mit roter Farbe. Bei der Suche helfen Ihnen diese Fragen: Tut da jemand etwas? Hat das Wort am Ende ein *n* oder *en*? Schreibt man das Wort klein?

- Tisch • gelb • Postkarte • morgen • schreiben • Theater • ein • manche •
- laufen • schlafen • Buch • ich • hoffen • erst • Computer • groß •
- Schnecke • denken • Kästchen • lochen • Loch • Eis • vielleicht • Maus •
- Hilfe • helfen • prima • denn • kegeln • Currywurst • Martina • sitzen •
- Sessel • die •

Ergänzen Sie die Regel.

Verben sagen, dass jemand etwas _____, Sie haben in der Grundform (dem Infinitiv) am Ende ein _____ oder ein _____. Man schreibt sie _____.

b) Bei den Wörtern oben sind auch Nomen. Suchen Sie diese heraus und unterstreichen Sie sie mit Bleistift. Dabei helfen Ihnen Fragen: Schreibt man das Wort groß? Ist es vielleicht der Name eines Gegenstandes, einer Person oder eines Tieres? Kann *der*, *die* oder *das* (ein Artikel) dabelstehen?

Ergänzen Sie die Regel.

Nomen sind die Namen von _____, _____ oder _____. Man schreibt sie _____. Zu jedem Nomen gehört ein _____.

Übung 3 a) Ergänzen Sie die Endungen in der Tabelle.

	gehen	essen	fahren	sein	kaufen	schlafen	haben
ich	geh <u>e</u>	ess <u></u>	fahr <u></u>	bin	kauf <u></u>	schlaf <u></u>	hab <u></u>
du	geh <u></u>	iss <u></u>	fähr <u>st</u>	bist	kauf <u></u>	schl <u>af</u>	ha <u></u>
er, sie, es	geh <u></u>	iss <u></u>	fähr <u></u>	ist	kauf <u>t</u>	schl <u>af</u>	ha <u></u>
wir	geh <u></u>	ess <u></u>	fahr <u></u>	sind	kauf <u></u>	schlaf <u>en</u>	hab <u></u>
ihr	geh <u></u>	ess <u></u>	fahr <u></u>	seid	kauf <u></u>	schlaf <u></u>	hab <u>t</u>
sie	geh <u></u>	essen	fahr <u></u>	sind	kauf <u></u>	schlaf <u></u>	hab <u></u>

b) Bei manchen Verben ändert sich ein Buchstabe: Aus *a* wird *ä* oder aus *e* wird *i*. Unterstreichen Sie solche Verben in der Tabelle. In welcher Person (*ich*, *du* ...) kommen diese Veränderungen vor? Kennen Sie noch andere solche Verben? Sammeln Sie im Kurs.

- Übung 4** Schauen Sie sich noch einmal die Bilder 1–30 an. Die Satzsalate und die Bilder passen zusammen, und zwar Satzsalat 1 und Bild 1, Satzsalat 2 und Bild 2 usw. Unterstreichen Sie die Wörter aus dem Satzsalat mit denselben Farben, die Sie in den Bildern benutzt haben. Bilden Sie dann aus den Wörtern Sätze.

Satzsalat

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. trinken + er + eine (Flasche) Cola | Er trinkt eine (Flasche) Cola. |
| 2. backen + ich + ein Kuchen | _____ |
| 3. kochen + er + eine Suppe | _____ |
| 4. Willi + die Zeitung + lesen | _____ |
| 5. zeichnen + der Architekt + ein Plan | _____ |
| 6. das Brautpaar + der Fotograf + fotografieren | _____ |
| 7. Willi + die Freundin + sehen | _____ |
| 8. sie + Musik + hören | _____ |
| 9. ein Haus + der Maurer + bauen | _____ |
| 10. die Ente + schwimmen + im Becken | _____ |
| 11. der Junge + laufen | _____ |
| 12. tanzen + die Ballerina | _____ |
| 13. wir + ein Lied + singen | _____ |
| 14. das Feuer + brennen | _____ |
| 15. der Hund + bellen | _____ |
| 16. waschen + die Wäsche + die Waschmaschine | _____ |
| 17. die Blumen + gießen + sie | _____ |
| 18. bestellen + du + ein Kaffee | _____ |
| 19. rauchen + er + eine Zigarette | _____ |
| 20. er + schlafen | _____ |
| 21. Frieda + Willi + küssen | _____ |
| 22. scheinen + die Sonne | _____ |
| 23. Frieda + ihr + rufen | _____ |
| 24. der Junge + weinen | _____ |
| 25. lachen + das Mädchen | _____ |
| 26. du + denken | _____ |
| 27. der Wecker + ich + wecken | _____ |
| 28. der Koffer + Frieda + tragen | _____ |
| 29. sitzen + sie | _____ |
| 30. das Auto + Frieda + reparieren | _____ |

www.netzwerk-lernen.de

Geschichten ums Verb

- Übung 5** a) Ergänzen Sie die Tabelle mit Hilfe der Sätze aus Übung 4. Lassen Sie die Sätze vorher von Ihrer Kursleiterin / Ihrem Kursleiter korrigieren. Malen Sie den Nominativ grün und den Akkusativ gelb an.

Artikel

Nominativ Akkusativ

der → den

ein → _____

die → _____

eine → _____

das → _____

ein → _____

Plural (viele)

die → die

— → —

- b) Ergänzen Sie die Tabelle. Setzen Sie die Wörter aus der Wolke ein. Malen Sie den Nominativ grün und den Akkusativ gelb an.

Personalpronomen

Nominativ Akkusativ

ich → _____

du → _____

er → _____

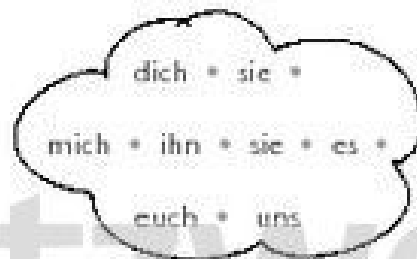
sie → _____

es → _____

wir → _____

Ihr → _____

sie → _____



- Übung 6** Bilden Sie mit den Verben Sätze und zeichnen Sie zu jedem Satz ein Bild. Malen Sie im Bild und im Satz den Nominativ grün und den Akkusativ gelb an.

* malen * baden * bügeln * wandern * lächeln *
laufen * verstehen * kaufen * finden * suchen *